
PV nach 2020 – Weiterbetrieb kleiner PV-Anlagen ohne EEG-Vergütung

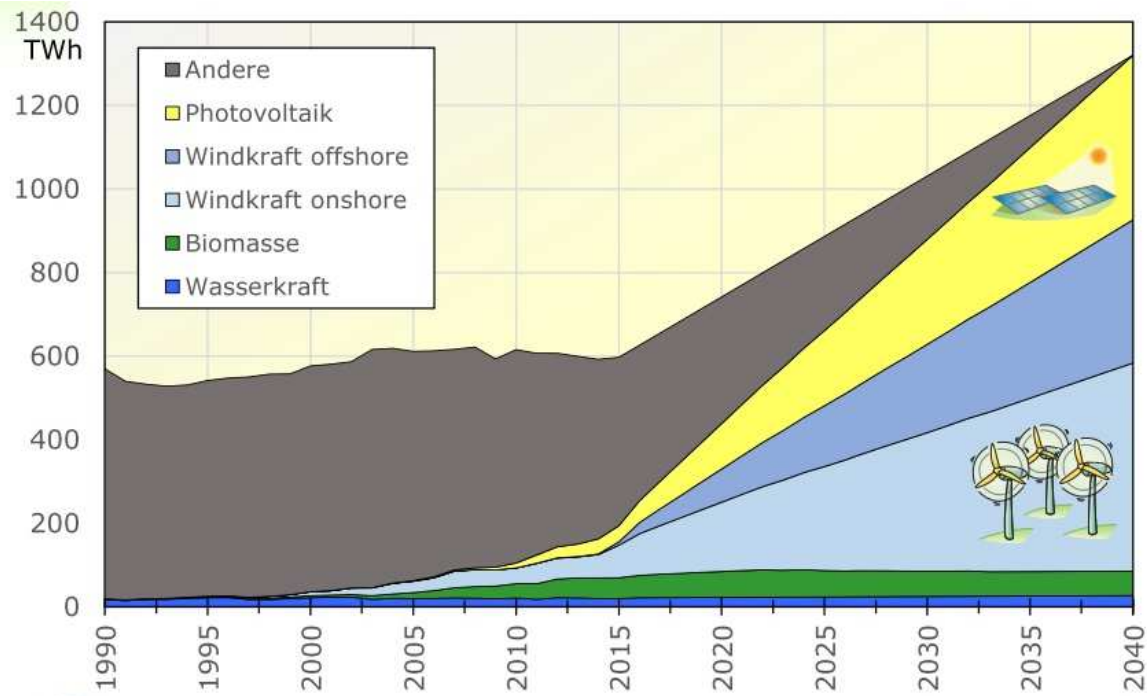
Dipl.-Phys. Jörg Sutter
Vizepräsident DGS e.V.

Intersolar / The Smarter E Europe
17.05.2019

17.05.19 München

-
- **PV-Anlagen und Energiewende**
 - **Problem: EEG / Stichtag 1.1.2021**
 - **Beispiele für Lösungsansätze**
 - **Projekt PVLOTSE der DGS**

Inhalt



Für eine erfolgreiche Energiewende muss die PV in Deutschland noch massiv ausgebaut werden.

Soll Zubau
(nach Prof. Quaschnig)
15,0 GW/a

Ist Zubau
< 3 GW in 2018



6,3 GW/a
netto



15,0 GW/a
netto

Quelle: Quaschnig/ HTW Berlin

Energiewende



**Für PV-Altanlagen Baujahr
2000 und älter endet zum
31.12.2020 die Vergütung
nach EEG.**

**Wie können diese Anlagen
weiter betrieben werden?**

Bild: Sutter

PV2021



derzeit:

**Es gibt für alte PV-Anlagen
keine Folgeregelung im EEG.**

**Nach aktueller Gesetzeslage
gibt es für Einspeisung von
Altanlagen ab 1.1.2021 eine
Vergütung von 0,00 Cent/kWh.**

Bild: Sutter

PV2021



**Das Problem trifft ab 2021
nur die ganz alten PV-
Anlagen.**

**Aber in den Folgejahren
sind immer mehr und
immer größere Anlage
betroffen.**

Bild: Sutter

PV2021



**Wichtig: Die Anlagen
bleiben EEG-Anlagen.**

**Anschlusspflicht,
Abnahmepflicht usw.
bleiben bestehen.**

**Nur Vergütungsanspruch
fällt weg.**

Bild: Sutter

PV2021

1. Annahme:

Betreiber sind Pioniere, die sich auch durch ein wenig Aufwand/Kosten nicht vom Weiterbetrieb abschrecken lassen.

2. Annahme:

Für den Weiterbetrieb muss wirtschaftliche Perspektive bestehen, aber keine große Renditeerwartung.

3. Annahme:

Die PV-Anlage und das Dach darunter sind intakt. Im Zweifelsfall muss das geprüft werden (Elektriker/Dachdecker/Gutachter).

①

Möglichkeit 1:

Weiterbetrieb und Verkauf des Strom an die Stadtwerke/Netzbetreiber wie bisher, nur ohne EEG-Vergütung, dafür mit einem neuen Vergütungsbetrag/ Direktvermarktung.

Bild: Sutter

Möglichkeiten

Möglichkeit 1:

Problem: Für einfache Weitervergütung müsste das EEG geändert werden.

Direktvermarktung bedarf technischer Nachrüstung der PV-Anlage.

Bild: Sutter

Möglichkeiten

②

Möglichkeit 2:

**Umbau der Anlage
auf Eigenversorgung**

Bild: Sutter

Möglichkeiten



Bild: Sutter

Möglichkeit 2:

Problem: Umbaukosten einzelfallabhängig.

Und: Es muss genug Verbrauch tagsüber vorhanden sein.

Optimierung mit

- steuerbare Geräte
- Wärme aus Strom
- E-Auto tagsüber laden

Möglichkeiten

③

Möglichkeit 3:

**Umbau auf
Eigenversorgung und
Einbau eines Speichers**

Bild: Sutter

Möglichkeiten



Quelle: Varta

Erhöhung des
Eigenverbrauches
von PV-Strom

typisch (Haushalt):

ohne Speicher **ca. 30 %**

mit Speicher **ca. 60-70 %**

Möglichkeiten



Bild: Sutter

Möglichkeit 3:

**Problem: Komplexität,
einzelfallabhängig.**

**Kosten des Umbaus zu
Eigenversorgung und
Investition in Speicher
nötig.**

Möglichkeiten



Möglichkeit 4 - 99:

- Einbindung E-Auto
- Ladestationen
- Abbau und Verkauf
- Zerlegung in „Balkon-PV“
- Export
- ..
- ..

Bild: fotolia/web

Möglichkeiten



Bild: Sutter

Ausblick: PVLOTSE

- Es wird viele verschiedene Lösungen geben
- „die“ perfekte Lösung gibt es nicht.
- Die DGS hilft mit PVLOTSE ab Ende 2019 bei der Einschätzung

Ausblick



Bild: Sutter

Projekt PVLOTSE

- Wir wollen, dass alte Anlagen weiter betrieben werden
- Wir beraten bundesweit zu den verschiedenen Chancen
- gefördertes Projekt (UBA)

Ausblick



Bild: Sutter

Projekt PVLOTSE

- Telefon-Hotline
- Email-Beratung
- Vorträge, Veranstaltungen

Ausblick

[SONNENERGIE](#)
[DGS](#)
[Berlin-BB](#)
[Franken](#)
[Hamburg-SH](#)
[NRW](#)
[Thüringen](#)

Kontakt Impressum Datenschutzerklärung



Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V.
International Solar Energy Society, German Section

[Aktuell](#)
[Die DGS](#)
[Service](#)
[Veranstaltungen](#)
[Mitglieder](#)
[Presse](#)

Suchen



Seit 1975 auf dem Weg
in die solare Zukunft

Unterstützen Sie **als Mitglied** unseren
Weg zu 100% Erneuerbare Energien
www.dgs.de/mitglieder/beitritt

www.dgs.de Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V.

DGS-Mitglied werden und Prämie nutzen
Die DGS unterstützen und Spende steuerlich geltend machen
Zum energiepolitischen Beitrag wechseln

DGS-News Abonnieren





SOLAR WORLD CONGRESS
04 - 07 NOV, 2019
SANTIAGO, CHILE



Nations Unies
sur les Changements Climatiques
Paris-Le Bourget

Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie (DGS)

APRÈS PARIS

DIE KONSEQUENZEN
DER KLIMAKONFERENZ VON PARIS

SONNENERGIE EBOOKS

TELEPOLIS

www.dgs.de

Vorstellung

[SONNENERGIE](#)
[DGS](#)
[Berlin-BB](#)
[Franken](#)
[Hamburg-SH](#)
[NRW](#)
[Thüringen](#)

Kontakt Impressum Datenschutzerklärung



Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V.
International Solar Energy Society, German Section

[Aktuell](#)
[Die DGS](#)
[Service](#)
[Veranstaltungen](#)
[Mitglieder](#)
[Presse](#)

Suchen


Seit 1975 auf dem Weg in die solare Zukunft
 Unterstützen Sie **als Mitglied** unseren Weg zu 100% Erneuerbare Energien
www.dgs.de/mitglieder/beitritt

www.dgs.de Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie

DGS-Mitglied werden und Prämie nutzen
Die DGS unterstützen und Spende steuerlich geltend machen
Zum energiepolitischen Beitrag wechseln

DGS-News Abonnieren


SOLAR WORLD CONGRESS
 04 - 07 NOV, 2019
 SANTIAGO, CHILE


 Nations Unies
 sur les Changements Climatiques
 Paris-Le Bourget

Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie (DGS)
APRÈS PARIS
 DIE KONSEQUENZEN
 DER KLIMAKONFERENZ VON PARIS

SONNENERGIE EBOOKS

TELEPOLIS

www.dgs.de

..der hält Sie auch über das Thema PV2021 und PVLOTSE auf dem Laufenden..

Oder hier auf der Messe: Stand A3.660

Vorstellung



Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit.

Jörg Sutter

sutter@dgs.de

www.dgs.de

Info und Kontakt

Für die Inhalte des Vortrags wird keine Haftung übernommen.

Dieser Vortrag kann nur oberflächlich in die Thematik einführen. Die genannten Abschätzungen oder Daumenregeln ersetzen keine Planung im Einzelfall.

Es wird keinerlei Haftung für Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernommen. Die Nennung von Produkten von Herstellern oder Anbieter dient ausschließlich zur Information und stellt keinen Warenzeichenmissbrauch dar. Hinsichtlich der Auswahl, Leistung oder Qualität dieser Produkte oder Dienstleistungen wird keinerlei Gewähr übernommen.

Die Folien wurden zum Zeitpunkt der Erstellung mit bestem Wissen und Gewissen erstellt, können jedoch nach kurzer Zeit oder z.B. nach Änderungen von Gesetzen oder anderen Rahmenbedingungen nicht mehr aktuell sein.

Es gilt das beim Vortrag gesprochene Wort, was in der Erläuterung über die Foliendarstellungen hinausgeht. Weiterhin werden beim Vortrag auch Meinungen und Einschätzungen geäußert, die sich z.B. auf die Qualität oder Marktentwicklung beziehen. Für diese Angaben wird selbstverständlich ebenfalls keine Gewähr übernommen.

Bildquellen sind soweit möglich angegeben.

Disclaimer